

## **Kleine Anfrage**

**des Abg. Dr. Matthias Miller CDU**

**und**

## **Antwort**

**des Ministeriums des Inneren, für Digitalisierung  
und Kommunen**

### **Kriminalität im Landkreis Böblingen im Jahr 2022**

Kleine Anfrage

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie hoch war die Anzahl der verübten Straftaten im Jahr 2022 im Landkreis Böblingen, aufgeschlüsselt nach Art des Delikts?
2. Wie hoch war die Anzahl der verübten Straftaten durch Jugendliche im Jahr 2022 im Landkreis Böblingen, aufgeschlüsselt nach Art des Delikts?
3. Wie hoch war im Jahr 2022 die Aufklärungsquote von verübten Straftaten im Landkreis Böblingen, aufgeschlüsselt nach Art des Delikts, und wie hat sich die Aufklärungsquote von verübten Straftaten im Landkreis Böblingen in den letzten zehn Jahren entwickelt?
4. Wie hoch war im Jahr 2022 die auf die Bevölkerungszahl bezogene Kriminalitätsbelastung in den Gemeinden des Landkreises Böblingen, aufgeschlüsselt nach Art des Delikts sowie im Vergleich zu der für den ganzen Landkreis festgestellten Quote?
5. Sind der Landesregierung in den Gemeinden im Landkreis Böblingen Straftaten bekannt, die seit Beginn des Jahres 2020 in einem direkten Zusammenhang zur Durchsetzung der Coronaverordnungen begangen wurden?
6. Sind im Jahr 2022 speziell im Landkreis Böblingen Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen Opfer von Computerkriminalität oder Internetkriminalität geworden ggf. unter Angabe, in welcher Höhe hierbei ein Schaden entstanden ist?

7. Sind im Landkreis Böblingen Bürgerinnen und Bürger im Jahr 2022 Opfer von Telefonbetrug geworden, in welcher Höhe sind hierbei Schäden entstanden und wie verhält sich die Anzahl der zur Anzeige gebrachten Telefonbetrugs-Delikte im Vergleich zu den Delikten der letzten zehn Jahren?

23.3.2023

Dr. Miller CDU

#### Begründung

Der Sicherheitsbericht der Landesregierung stellt die Sicherheitslage in Baden-Württemberg umfassend dar und legt Erfolge in der Kriminalitätsbekämpfung sowie Handlungsbedarfe offen. Diese Kleine Anfrage soll klären, wie sich die Sicherheitslage konkret im Landkreis Böblingen darstellt.

#### Antwort

Mit Schreiben vom 20. April 2023 Nr. IM3-0141.5-350/38 beantwortet das Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen die Kleine Anfrage wie folgt:

1. *Wie hoch war die Anzahl der verübten Straftaten im Jahr 2022 im Landkreis Böblingen, aufgeschlüsselt nach Art des Delikts?*

Zu 1.:

Die statistische Erfassung von Straftaten erfolgt bei der Polizei Baden-Württemberg anhand der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS). Bei der PKS handelt es sich um eine sogenannte reine Ausgangsstatistik, in der strafrechtlich relevante Sachverhalte nach der polizeilichen Sachbearbeitung vor Abgabe an die Strafverfolgungsbehörden erfasst werden. Die PKS ist als Jahresstatistik konzipiert. Die Fallfassung erfolgt nach den bundeseinheitlichen „Richtlinien für die Führung der Polizeilichen Kriminalstatistik“.

Die PKS Baden-Württemberg weist für den Tatortbereich des Landkreises Böblingen, für das Jahr 2022, die nachfolgende Anzahl an Fällen aus:

Anzahl der Fälle im Landkreis Böblingen	2022
Straftaten gesamt	15 852
- davon Straftaten gegen das Leben	6
- davon Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	366
- davon Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	3 093
- davon Diebstahlsdelikte ohne erschwerende Umstände	2 443
- davon Diebstahlsdelikte unter erschwerenden Umständen	1 162
- davon Vermögens- und Fälschungsdelikte	2 664
- davon sonstige Straftatbestände StGB	4 277
- davon strafrechtliche Nebengesetze	1 841

Im Jahr 2022 werden für den Tatortbereich des Landkreises Böblingen insgesamt 15 852 Straftaten erfasst, darunter 4 277 sonstige Straftatbestände des StGB. Hierbei handelt es sich mit 1 906 Fällen vor allem um Sachbeschädigungen und in 1 196 Fällen um Beleidigungen.

2. *Wie hoch war die Anzahl der verübten Straftaten durch Jugendliche im Jahr 2022 im Landkreis Böblingen, aufgeschlüsselt nach Art des Delikts?*

Zu 2.:

Die PKS Baden-Württemberg weist für das Jahr 2022 die nachfolgende Anzahl aufgeklärter Straftaten unter Beteiligung von mindestens einem tatverdächtigen Jugendlichen (14 bis unter 18 Jahre) im Tatortbereich des Landkreises Böblingen aus:

<b>Anzahl der aufgeklärten Fälle unter Beteiligung von mindestens einem Tatverdächtigen Jugendlichen im Landkreis Böblingen</b>	<b>2022</b>
Straftaten gesamt	945
- davon Straftaten gegen das Leben	0
- davon Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	69
- davon Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	217
- davon Diebstahlsdelikte ohne erschwerende Umstände	214
- davon Diebstahlsdelikte unter erschwerenden Umständen	40
- davon Vermögens- und Fälschungsdelikte	93
- davon sonstige Straftatbestände StGB	164
- davon strafrechtliche Nebengesetze	148

Im Jahr 2022 werden für den Tatortbereich des Landkreises Böblingen insgesamt 945 strafbare Handlungen erfasst, an denen mindestens ein tatverdächtiger Jugendlicher beteiligt war. Das Gros der Fälle sind Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit, darunter mit 164 Fällen insbesondere Körperverletzungen sowie im Bereich der Diebstahlsdelikte mit 167 Fällen Ladendiebstähle.

3. *Wie hoch war im Jahr 2022 die Aufklärungsquote von verübten Straftaten im Landkreis Böblingen, aufgeschlüsselt nach Art des Delikts, und wie hat sich die Aufklärungsquote von verübten Straftaten im Landkreis Böblingen in den letzten zehn Jahren entwickelt?*

Zu 3.:

Die PKS Baden-Württemberg weist für den Tatortbereich des Landkreises Böblingen, für die letzten zehn Jahre, die nachfolgenden Aufklärungsquoten in Prozent aus:

Aufklärungsquoten in Prozent im Landkreis Böblingen	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Straftaten gesamt	59,1	60,6	62,1	63,3	62,8	69,1	63,9	65,6	66,2	64,0
- davon Straftaten gegen das Leben	78,6	100,0	100,0	100,0	80,0	100,0	100,0	80,0	70,0	100,0
- davon Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	84,0	83,8	76,0	80,6	81,2	80,8	81,3	87,5	87,5	89,6
- davon Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	92,9	92,5	91,4	92,7	93,1	92,8	91,7	92,3	92,8	90,7
- davon Diebstahlsdelikte ohne erschwerende Umstände	40,1	42,7	44,5	43,2	42,9	42,6	43,3	43,2	44,7	43,7
- davon Diebstahlsdelikte unter erschwerenden Umständen	16,1	11,7	18,8	21,0	16,1	21,7	18,1	22,2	17,6	23,1
- davon Vermögens- und Fälschungsdelikte	79,8	80,9	81,1	80,8	80,1	87,5	68,8	69,2	63,7	59,3
- davon sonstige Straftatbestände StGB	53,3	53,0	52,1	53,4	52,6	52,9	52,7	55,1	55,7	55,6
- davon strafrechtliche Nebengesetze	95,2	96,6	95,7	94,8	93,9	92,6	95,1	93,3	93,1	92,9

Die Aufklärungsquote aller Straftaten im Landkreis Böblingen liegt im Jahr 2022 mit 64,0 Prozent auf dem vierthöchsten Wert im dargestellten Zehnjahresvergleich. Sie liegt zudem in allen zehn Jahren jeweils oberhalb des einschlägigen landesweiten Durchschnittswertes.

4. *Wie hoch war im Jahr 2022 die auf die Bevölkerungszahl bezogene Kriminalitätsbelastung in den Gemeinden des Landkreises Böblingen, aufgeschlüsselt nach Art des Delikts sowie im Vergleich zu der für den ganzen Landkreis festgestellten Quote?*

Zu 4.:

Die Kriminalitätsbelastung wird anhand der Häufigkeitszahl (HZ) dargestellt. Diese wird aus der Anzahl bekannt gewordener Straftaten, errechnet auf 100 000 Einwohner, gebildet und drückt die durch Kriminalität verursachte Gefährdung aus. Bei der Betrachtung eng umgrenzter kriminalgeografischer Räume, wie einzelner Kommunen eines Landkreises ist zu berücksichtigen, dass bereits leichte Veränderungen der zugrundeliegenden Fallzahlen nicht unerhebliche Schwankungen bei der Kriminalitätsbelastung verursachen können. Beispielsweise liegt den nachfolgend dargestellten Häufigkeitszahlen im Bereich der Straftaten gegen das Leben jeweils ein Fall zugrunde. Derartige Veränderungen können zusätzlich beispielsweise durch Sammelverfahren verstärkt werden. Ferner wirkt sich in vielen Deliktsbereichen die jeweils vorhandene Infrastruktur auf Tatgelegenheiten aus. Vor diesem Hintergrund ist ein valider Vergleich der einzelnen Häufigkeitszahlen im Sinne der Fragestellung kaum möglich. Im Landkreis Böblingen und dessen einzelnen Kommunen stellen sich die Häufigkeitszahlen differenziert nach einzelnen Deliktskategorien wie folgt dar:

Kriminalitätsbelastung im Jahr 2022	Tatortbereich	HZ	HZ Tatortbereich Landkreis Böblingen
<b>Straftaten gesamt</b>	Aidlingen	1 132	4 032
	Altdorf	1 817	
	Böblingen	6 915	
	Bondorf	2 542	
	Deckenpfromm	1 569	
	Ehningen	3 069	
	Gärtringen	2 678	
	Gäufelden	2 060	
	Grafenau	2 609	
	Herrenberg	4 233	
	Hildrizhausen	2 782	
	Holzgerlingen	2 661	
	Jettingen	2 300	
	Leonberg	4 208	
	Magstadt	3 042	
	Mötzingen	1 878	
	Nufringen	4 139	
	Renningen	3 455	
	Rutesheim	3 891	
	Schönaich	3 348	
	Sindelfingen	5 208	
	Steinenbronn	3 006	
Waldenbuch	2 562		
Weil der Stadt	3 445		
Weil im Schönbuch	3 025		
Weissach	2 249		
<b>Straftaten gegen das Leben</b>	Aidlingen	0	2
	Altdorf	0	
	Böblingen	2	
	Bondorf	0	
	Deckenpfromm	0	
	Ehningen	11	
	Gärtringen	0	
	Gäufelden	0	
	Grafenau	0	
	Herrenberg	3	
	Hildrizhausen	0	
	Holzgerlingen	0	
	Jettingen	0	
	Leonberg	2	
	Magstadt	0	
	Mötzingen	0	
	Nufringen	0	

	Renningen	0	
	Rutesheim	0	
	Schönaich	0	
	Sindelfingen	2	
	Steinenbronn	0	
	Waldenbuch	0	
	Weil der Stadt	5	
	Weil im Schönbuch	0	
	Weissach	0	
<b>Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung</b>	Aidlingen	86	93
	Altdorf	43	
	Böblingen	111	
	Bondorf	146	
	Deckenpfronn	118	
	Ehningen	76	
	Gärtringen	63	
	Gäufelden	54	
	Grafenau	87	
	Herrenberg	81	
	Hildrizhausen	56	
	Holzgerlingen	37	
	Jettingen	100	
	Leonberg	76	
	Magstadt	31	
	Mötzingen	82	
	Nufringen	51	
	Renningen	309	
	Rutesheim	65	
	Schönaich	120	
	Sindelfingen	94	
	Steinenbronn	94	
	Waldenbuch	103	
Weil der Stadt	47		
Weil im Schönbuch	100		
Weissach	39		
<b>Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit</b>	Aidlingen	205	787
	Altdorf	281	
	Böblingen	1 522	
	Bondorf	664	
	Deckenpfronn	266	
	Ehningen	586	
	Gärtringen	632	
	Gäufelden	434	
	Grafenau	670	
	Herrenberg	880	
	Hildrizhausen	473	
	Holzgerlingen	513	
	Jettingen	537	

	Leonberg	850	
	Magstadt	799	
	Mötzingen	272	
	Nufringen	726	
	Renningen	618	
	Rutesheim	610	
	Schönaich	573	
	Sindelfingen	856	
	Steinenbronn	783	
	Waldenbuch	551	
	Weil der Stadt	480	
	Weil im Schönbuch	611	
	Weissach	316	
<b>Diebstahlsdelikte ohne erschwerende Umstände</b>	Aidlingen	129	621
	Altdorf	195	
	Böblingen	1 163	
	Bondorf	291	
	Deckenpfronn	89	
	Ehningen	249	
	Gärtringen	300	
	Gäufelden	325	
	Grafenau	350	
	Herrenberg	783	
	Hildrizhausen	584	
	Holzgerlingen	409	
	Jettingen	200	
	Leonberg	658	
	Magstadt	256	
	Mötzingen	354	
	Nufringen	422	
	Renningen	445	
	Rutesheim	499	
	Schönaich	333	
	Sindelfingen	867	
	Steinenbronn	297	
	Waldenbuch	253	
	Weil der Stadt	433	
	Weil im Schönbuch	781	
Weissach	552		
<b>Diebstahlsdelikte unter erschwerenden Umständen</b>	Aidlingen	119	296
	Altdorf	151	
	Böblingen	398	
	Bondorf	291	
	Deckenpfronn	89	
	Ehningen	380	
	Gärtringen	261	
	Gäufelden	173	
	Grafenau	233	
	Herrenberg	269	

	Hildrizhausen	473	
	Holzgerlingen	201	
	Jettingen	162	
	Leonberg	288	
	Magstadt	318	
	Mötzingen	136	
	Nufringen	220	
	Renningen	320	
	Rutesheim	360	
	Schönaich	361	
	Sindelfingen	390	
	Steinenbronn	157	
	Waldenbuch	57	
	Weil der Stadt	318	
	Weil im Schönbuch	160	
	Weissach	132	
<b>Vermögens- und Fälschungsdelikte</b>	Aidlingen	183	678
	Altdorf	411	
	Böblingen	1 028	
	Bondorf	356	
	Deckenpfronn	326	
	Ehningen	564	
	Gärtringen	482	
	Gäufelden	347	
	Grafenau	452	
	Herrenberg	451	
	Hildrizhausen	390	
	Holzgerlingen	476	
	Jettingen	325	
	Leonberg	830	
	Magstadt	533	
	Mötzingen	299	
	Nufringen	1 419	
	Renningen	727	
	Rutesheim	693	
	Schönaich	527	
Sindelfingen	862		
Steinenbronn	407		
Waldenbuch	655		
Weil der Stadt	736		
Weil im Schönbuch	300		
Weissach	342		
<b>Sonstige Straftatbestände des StGB</b>	Aidlingen	302	1 088
	Altdorf	519	
	Böblingen	1 977	
	Bondorf	583	
	Deckenpfronn	444	
	Ehningen	987	
	Gärtringen	798	

	Gäufelden	499	
	Grafenau	670	
	Herrenberg	1 382	
	Hildrizhausen	640	
	Holzgerlingen	780	
	Jettingen	637	
	Leonberg	1 024	
	Magstadt	963	
	Mötzingen	544	
	Nufringen	828	
	Renningen	803	
	Rutesheim	850	
	Schönaich	1 054	
	Sindelfingen	1 182	
	Steinenbronn	877	
	Waldenbuch	770	
	Weil der Stadt	1 227	
	Weil im Schönbuch	811	
	Weissach	750	
<b>Strafrechtliche Nebengesetze</b>	Aidlingen	108	468
	Altdorf	216	
	Böblingen	713	
	Bondorf	210	
	Deckenpfronn	237	
	Ehningen	217	
	Gärtringen	142	
	Gäufelden	228	
	Grafenau	146	
	Herrenberg	382	
	Hildrizhausen	167	
	Holzgerlingen	245	
	Jettingen	337	
	Leonberg	480	
	Magstadt	143	
	Mötzingen	191	
	Nufringen	473	
	Renningen	233	
	Rutesheim	813	
	Schönaich	379	
	Sindelfingen	957	
	Steinenbronn	391	
Waldenbuch	172		
Weil der Stadt	198		
Weil im Schönbuch	260		
Weissach	118		

5. Sind der Landesregierung in den Gemeinden im Landkreis Böblingen Straftaten bekannt, die seit Beginn des Jahres 2020 in einem direkten Zusammenhang zur Durchsetzung der Coronaverordnungen begangen wurden?

Zu 5.:

Eine Auswertung der PKS nach Straftaten in einem direkten Zusammenhang zur polizeilichen Durchsetzung der Coronaverordnungen ist mangels eines einschlägigen Erfassungsparameters nicht möglich, weshalb auf dieser Grundlage keine valide Aussage zu Straftaten in diesem Bezug getroffen werden kann.

6. Sind im Jahr 2022 speziell im Landkreis Böblingen Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen Opfer von Computerkriminalität oder Internetkriminalität geworden ggf. unter Angabe, in welcher Höhe hierbei ein Schaden entstanden ist?

Zu 6.:

Im Sinne der bundeseinheitlichen PKS-Richtlinien sind Opfer ausschließlich natürliche Personen, gegen die sich die mit Strafe bedrohte Handlung unmittelbar richtete. Die Erfassung der Opfer erfolgt darüber hinaus nur zu sogenannten Opferdelikten. Zu diesen zählen vor allem Straftaten gegen das Leben, die körperliche Unversehrtheit, Freiheit und die sexuelle Selbstbestimmung. Bei Fällen von Cybercrime sowie im Zusammenhang mit dem Tatmittel Internet und/oder IT-Geräte begangenen Straftaten handelt es sich regelmäßig um keine Opferdelikte. Im Sinne der Fragestellung werden nachfolgend die einschlägigen Fallzahlen dargestellt.

Ein Schaden im Sinne der PKS ist grundsätzlich der Geldwert (Verkehrswert) eines rechtswidrig erlangten Gutes. Bei Vermögensdelikten wie dem Computerbetrug ist unter Schaden die Wertminderung des Vermögens zu verstehen. Sämtliche Angaben zu Schadenssummen sind auf die erste Nachkommastelle gerundet.

Die Anzahl der Fälle von Cybercrime, von im Zusammenhang mit dem Tatmittel Internet und/oder IT-Geräte begangenen Straftaten sowie der jeweils hierzu erfasste Schaden stellt sich im Jahr 2022 für den Tatortbereich des Landkreises Böblingen wie folgt dar:

Anzahl der Fälle im Landkreis Böblingen	2022
Cybercrime	314
- darunter Schaden in Millionen Euro	0,2
Straftaten im Zusammenhang mit dem Tatmittel Internet und/oder IT-Geräte	1 104
- darunter Schaden in Millionen Euro	1,6

7. Sind im Landkreis Böblingen Bürgerinnen und Bürger im Jahr 2022 Opfer von Telefonbetrug geworden, in welcher Höhe sind hierbei Schäden entstanden und wie verhält sich die Anzahl der zur Anzeige gebrachten Telefonbetrugs-Delikte im Vergleich zu den Delikten der letzten zehn Jahren?

Zu 7.:

Auf die Ausführungen zu Frage 6 zur Erfassungssystematik von Opfern in der PKS wird hingewiesen.

Anrufstraftaten und Betrugsversuche werden häufig aus anderen Staaten heraus – beispielsweise aus professionell betriebenen Callcentern – organisiert. Diesem Umstand trägt die PKS seit dem Jahr 2020 Rechnung: Fälle, die aus dem Ausland begangen oder versucht werden, fließen seither in die PKS-Ausland ein. Diese Erfassung kommt unter anderem bei vielen früh erkannten und damit folgenlosen Betrugsversuchen oder solchen Taten zum Tragen, bei denen die Täterschaft aus-

schließlich aus dem Ausland heraus handelte. Das ermöglicht eine passgenaue Differenzierung der Fälle.

Die PKS Baden-Württemberg weist für den Tatortbereich des Landkreises Böblingen bzw. die PKS-Ausland für den Geschäftsbereich des Polizeipräsidiums Ludwigsburg<sup>1</sup>, in den letzten zehn Jahren, die nachfolgenden betrügerischen Anrufstraftaten mit den Tatbegehungsweisen „Angeblicher Polizeibeamter“, „Enkeltrick“ und „Schockanruf“<sup>2</sup> aus:

Anzahl der Fälle im Tatortbereich des Landkreises Böblingen bzw. im Geschäftsbereich des Polizeipräsidiums Ludwigsburg	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Betrügerische Anrufstraftaten	14	10	47	13	34	54	263	149	136	76
- darunter Schaden in Mio. Euro	0,0	0,0	0,1	0,2	0,1	0,3	0,4	0,5	0,2	0,5
Betrügerische Anrufstraftaten (Ausland)	-	-	-	-	-	-	-	1 147	1 162	1 967
- darunter Schaden in Mio. Euro (Ausland)	-	-	-	-	-	-	-	0,0	0,1	0,4

Unter Berücksichtigung der auslandserfassten Fälle im Geschäftsbereich des Polizeipräsidiums Ludwigsburg sind die betrügerischen Anrufstraftaten mit den Tatbegehungsweisen „Angeblicher Polizeibeamter“, „Enkeltrick“ und „Schockanruf“ im Jahr 2022 im Vergleich zum Vorjahr um 57,4 Prozent auf 2 043 Fälle angestiegen. Die Versuchsquote liegt mit rund 96,8 Prozent auf einem sehr hohen Niveau. Der Gesamtschaden ist um rund 0,6 Millionen Euro auf rund 0,9 Millionen Euro angestiegen.

Strobl

Minister des Inneren,  
für Digitalisierung und Kommunen

<sup>1</sup> Umfasst die Landkreise Böblingen und Ludwigsburg. Eine einschlägige differenzierte Betrachtung des Geschäftsbereichs reduziert auf den Landkreis Böblingen ist in der PKS-Ausland nicht vorgesehen.

<sup>2</sup> Erfassung ab dem 12. August 2014.